

## Investieren mit Perspektive

Zu einem nachhaltigen Lebensstil gehört ebenso, sein Geld nachhaltig anzulegen. Seit zwei Jahren investiert Gabriele Hartmann mit dem Perspektive OVID Equity Fund, kurz POET genannt, in nachhaltig wirtschaftende Unternehmen. Das macht die Fondsmanagerin im Wesentlichen aus zwei Gründen: Zum einen steigt die Nachfrage der Anleger nach entsprechenden Investments. Nach immer mehr institutionellen Investoren erwarten jetzt auch zunehmend Privatanleger neben einer finanziellen zusätzlich eine sozial-ökologische Rendite. Zum anderen unterstützt der Nachhaltigkeitsfokus die Kursperformance.

*Frau Hartmann, lange Zeit hieß es, dass sozial und ökologisch orientierte Investments zu Lasten der Rendite gehen. Sie behaupten das Gegenteil.*

**Gabriele Hartmann:** Das Vorurteil, Nachhaltigkeit bringe weniger Rendite, kommt aus einer Zeit, in der nachhaltige Geldanlagen nur Ausschlusskriterien verfolgten oder als Single-Themenfonds für erneuerbare Energien aufgesetzt waren. Moderne Ansätze im Bereich nachhaltiger Geldanlagen analysieren hingegen eine Bandbreite an umwelt- und gesellschaftlich relevanten Aspekten. Mittlerweile gibt es auch mehrere tausend Studien, die sich mit dem Thema auseinandersetzen. Vielleicht am eindrucksvollsten ist die Metastudie der Uni Hamburg, die rund zweitausend Studien ausgewertet hat und zu dem Ergebnis kommt, dass nachhaltiges Investieren den Anlageerfolg tendenziell unterstützt.

### *Lässt sich das erklären?*

**Hartmann:** Durch die Beachtung sozialer und ökologischer Kriterien sowie Aspekten einer guten Unternehmensführung lassen sich verschiedene Risiken reduzieren, die die „reine“ Finanzanalyse außen vorlässt. Am meisten gilt das für Reputationsrisiken. Umweltskandale oder eine schlechte Behandlung von Kunden ruinieren nicht nur den Ruf eines Unternehmens, sondern kosten auch Geld. Schlechter Umgang mit Mitarbeitern führt zu einer erhöhten Personalfuktuation. Das ist gerade angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels auch ein echtes finanzielles Risiko.

### *Ihr Fonds ist ja nicht der Einzige mit dem Ansatz Nachhaltigkeit. Wie definieren Sie sich im Umfeld verschiedener Rating-Agenturen bezüglich der Auswahl Ihrer Unternehmen?*

**Hartmann:** Jeder Fondsmanager strebt Risikostreuung und Portfoliostabilität an. Für mich sind die UN-Nachhaltigkeitsziele die treibende Kraft bei der Auswahl der aktuell 36 Einzeltitel aus 12 Ländern und 7 Branchen.

Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen zu dem Fonds sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei: HANSAINVEST GmbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, Telefon: 040 300 570, [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de).

Im Umfeld unterschiedlicher Herangehensweisen und Ergebnisse der Rating-Agenturen ist festzustellen, dass Fonds ein hohes „Sustainability-Rating“ erhalten können, ohne tatsächlich ein ESG-Mandat zu haben. Umgekehrt werden auch Produkte als „nachhaltig“ angeboten, bei denen die Nachhaltigkeitsbewertung nur durchschnittlich ist. Seit 2008 manage ich mir anvertrautes Geld nach festen Regeln. Im Kern sind die wichtigsten Anforderungen bestehen geblieben und es waren keine massiven Anpassungen aufgrund von Veränderungen im regulatorischen oder definitorischen Umfeld von „Nachhaltigkeit“ notwendig.

## ***Ist die große Vielfalt an Labeln nach SRI, ESG, SCR oder Impact Investing nicht verwirrend?***

**Hartmann:** Es gibt nicht nur verschiedene Label, sondern auch unterschiedliche Nachhaltigkeitsansätze. Diese Vielfalt halte ich nicht per se für einen Nachteil weil sie Ausdruck einer freiwilligen Entscheidung bzw. eines nachhaltigen, individuellen Lebensstils ist. Mit dem EU-Aktionsplan erhält das Thema nun auch einen regulatorischen Aspekt, ein einheitliches Klassifikationssystem wird kommen. Für mich ist Nachhaltigkeit mehr als „nice to have“, es erfordert ehrliches Engagement und Handeln. Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Authentizität finde ich am wichtigsten.

## ***Kommen wir zu Ihrem Fonds. Grundsätzlich investieren Sie weltweit. Das Anlageuniversum durchläuft dann einen Dreifach-Filter.***

**Hartmann:** Das ist richtig. Zuerst orientieren wir uns an sechs der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele, die investierbar sind. Unsere Portfolio-Unternehmen müssen mindestens in einem der Bereiche Gesundheit, Bildung, Wasser, Infrastruktur, saubere Energie oder Ressourceneffizienz tätig sein.

## **Sechs UN-Nachhaltigkeitsziele**



Quelle: Vereinte Nationen

Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen zu dem Fonds sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei: HANSAINVEST GmbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, Telefon: 040 300 570, [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de).

In einem zweiten Schritt wenden wir Ausschlusskriterien an und nehmen eine ESG-Beurteilung vor. ESG steht für Environment, Social und Governance, also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Zu den Ausschlusskriterien zählen unter anderem die Bereiche Rüstung, Kernenergie oder Alkohol.

## Nicht berücksichtigte Sub-Sektoren

Sub-Sektor	Gründe
Luftfahrt & Verteidigung	Waffen, Militär
Tabakindustrie	Kontrovers zu SDG Gesundheit
Getränkehersteller	Kontrovers zu SDG Gesundheit
Traditioneller Versorger	Klima, Atomenergie
Öl & Gas	Umwelt, Arbeitsrechte
Bergbau & Minengesellschaften	Umwelt, Arbeitsrechte
Fluggesellschaften	Klima
Traditionelle Automobilhersteller	Klima
Traditionelle Textilhersteller	Arbeitsrechte, kaum Themenbezug

Quelle: Perspektive Asset Management

### Und wie gehen Sie bei der ESG-Bewertung vor?

**Hartmann:** In Bezug auf die Umwelt analysieren wir, inwieweit ein Unternehmen natürliche Ressourcen schont oder den Klimawandel begrenzt. Im Bereich Soziales ist uns ein Verbot von Zwangs- oder Kinderarbeit wichtig. Das gilt umgekehrt auch für die Versammlungsfreiheit und die Zulassung von Gewerkschaften. Außerdem bewerten wir die Bedingungen am Arbeitsplatz oder die Bezahlung. Bei der Unternehmensführung achten wir zum Beispiel darauf, ob ein Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung übernimmt oder transparent ist.

### Was kommt beim dritten Filter zu tragen:

**Hartmann:** Hier orientieren wir uns an klassischen Finanzkennzahlen. Denn nur, weil ein Unternehmen nachhaltig wirtschaftet, muss es nicht gute Erträge liefern.

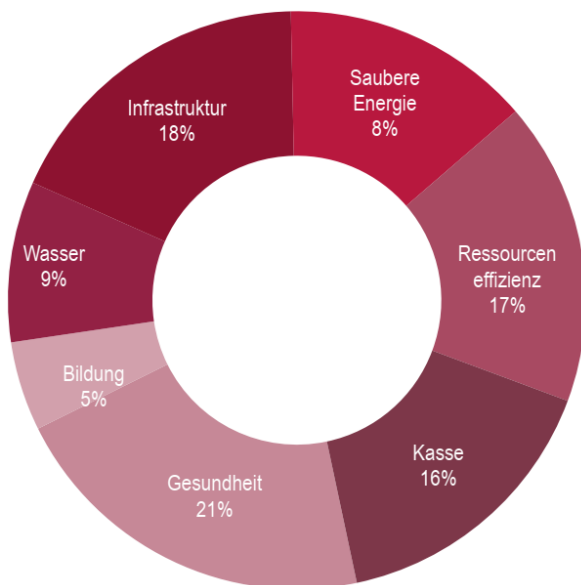
Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen zu dem Fonds sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei: HANSAINVEST GmbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, Telefon: 040 300 570, [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de).

Für uns sind Qualität, Wachstum und die Bewertung wichtig. Außerdem achten wir auf das Momentum. Am Ende haben wir ein konzentriertes Portfolio aus rund 40 Einzelwerten.

## *Sind Sie immer voll investiert?*

**Hartmann:** Nein, wir können bis zu 49 Prozent des Vermögens in Cash halten. Das haben wir allerdings seit dem Investitionsbeginn vor zwei Jahren noch nie gemacht. Derzeit beläuft sich die Cash-Quote auf rund 14 Prozent. Am höchsten sind wir aktuell in den Bereichen Gesundheit, Ressourceneffizienz und Infrastruktur gewichtet.

## Themengewichtung des POET



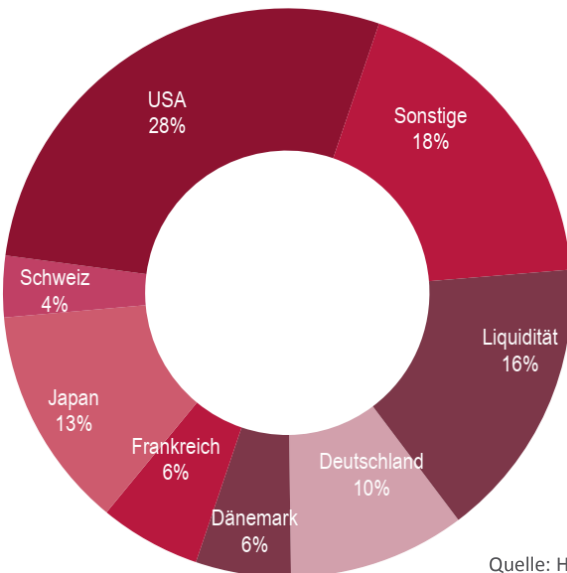
Quelle: Hansainvest, Stand 28.2.2019

**Bei der regionalen Gewichtung fällt auf, dass Sie – zum Beispiel gemessen am MSCI World – in den USA untergewichtet sind.**

**Hartmann:** Das ist richtig. Wir haben tendenziell ein Schwergewicht in Europa weil wir dort einfach häufiger fündig werden.

Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen zu dem Fonds sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei: HANSAINVEST GmbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg, Telefon: 040 300 570, [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de).

## Ländergewichtung des POET



Quelle: Hansainvest, Stand 28.2.2019

### ***Eine entscheidende Frage lautet natürlich, wie es mit der Performance aussieht.***

**Hartmann:** Natürlich hat auch der POET unter der allgemeinen Korrektur vom vergangenen Jahr gelitten. Vergangenes Jahr konnte sich niemand verstecken. Gleichgültig, ob aktives oder passives Management. Auch Marktanomalien wie in Q4 2018, als es keine Anlageklasse gab, die nicht negativ tangiert war, werden von mir letztlich akzeptiert, aber erfolgreich über die Liquiditätsquote gesteuert. Auch deswegen liegt der Fonds mit der Retail-Tranche (WKN A2ATBG/ISIN: DE000A2ATBG9) seit dem Investitionsbeginn vor zwei Jahren rund sechs Prozent im Plus, die Tranche für Institutionelle (WKN: A2DHTY/ISIN: DE000A2DHTY3) hat sogar um acht Prozent zugelegt (Stand: 27.03.2019).

### ***Das ist ein ordentliches Ergebnis im Wettbewerbsvergleich – auch inklusive der passiven ETFs. Wie denken Sie über diese Wertpapiergattung?***

**Hartmann:** Grundsätzlich schließen sich Nachhaltigkeit und ETFs nicht aus. Das Thema allein bringt jedoch noch kein Performance-Potenzial mit sich. Die Diskussion dreht sich auch hier um die ausschließliche Konzentration auf einen Index oder den aktiven Eingriff mittels Erfahrung, Gespür und Verstand. Seit 2001 habe ich gelernt, dass es langfristig auf die richtige Auswahl der Titel ankommt, weil allein aufgrund der Veränderungen in den Unternehmen ein stetig wachsendes Auge erforderlich ist.

*Ein großes Thema unter den Marktteilnehmern sind die abrupten Schwankungen an den Aktienmärkten.*

**Hartmann:** Die Volatilität des POET ist mit rund 8,5 Prozent (seit Auflage) im Wettbewerbsvergleich gering. Das kommt bei unseren Anlegern gut an und ist sicherlich auch auf die Methodik unseres nachhaltigen Investitionsstils zurückzuführen.

*Für wen ist der Fonds geeignet?*

**Hartmann:** Für Anleger, die neben einer ansprechenden Wertentwicklung auch einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt erwarten. Der Anlagehorizont sollte bitte nicht kürzer als drei Jahre sein.